

Projektbericht

Rommel-Kaserne, Dornstadt (DE)



Fakten

Kunde: Rommel-Kaserne

Location: Dornstadt (DE)

Produkt:

2 Hubtore SPACELITE® in
Brilliant

Helle und platzsparende Lösung in der Wartungshalle

In der Rommel-Kaserne in Dornstadt befindet sich unter anderem das Sanitätsregiment 3 sowie ein Kraftfahrausbildungszentrum der Bundeswehr. Außerdem ist dort einer der bundesweit 54 Stützpunkte der Heeresinstandhaltungslogistik GmbH (kurz HIL) beheimatet. Die HIL ist eine Gesellschaft im Besitz des Bundes mit dem Auftrag, die Verfügbarkeit der landbasierten Waffensysteme der Bundeswehr zu gewährleisten – inklusive der dazugehörigen Reparatur- und Instandsetzungsleistungen.

Rommel-Kaserne, Dornstadt (DE)

Im Rahmen der Sanierung eines Bremsprüfstandes für Bundeswehrfahrzeuge entschied sich der Kunde mit dem Hubtor SPACELITE für ein Torsystem, das sich aufgrund seiner platzsparenden Konstruktion flexibel an die bestehenden baulichen Gegebenheiten anpasst. Eine sehr dicht an der Toröffnung platzierte Nebeneingangstüre sprach gegen ein seitlich öffnendes Tor und die an der Decke befindlichen Beleuchtungs-, Absaug- und Heizungsanlagen begrenzten zudem den Spielraum für einen nach oben öffnenden Toren. Beim Butzbach Hubtor werden die einzelnen Torblätter geschützt und platzsparend senkrecht hintereinander gestaffelt und kommen somit nicht mit den Einrichtungen hinter dem Tor in Konflikt.

Selbstverständlich spielt der Faktor Wirtschaftlichkeit bei den Investitionen der HIL GmbH ebenfalls eine große Rolle: Durch den Verzicht auf handelsübliche Verschleißteile wie störanfällige Scharniere, Spiralkabel und Torsionsfedern sind die Butzbach Hubtore besonders wartungsarm und tragen durch Ersparnisse bei den Instandhaltungskosten und durch die hohe Lebensdauer, zu einer wirtschaftlichen Gebäudeplanung bei.

Die Zufriedenheit des Kunden zeigt sich vor allem in den Planungen für ein weiteres Projekt, bei dem ebenfalls Butzbach Tore zum Einsatz kommen.

Projektbericht

Rommel-Kaserne, Dornstadt (DE)

